

Oktober 2006 - 11. Juli 2007
Fachkurs in Mischfuttertechnik (DEUTSCH)

Medieninformation

Diplomübergabe an frischgebackene Mischfuttertechniker

Uzwil, 26. Juli 2007 – An der Diplomfeier vom 13. Juli 2007 durften die Absolventen des 28. Fachkurses der internationalen Schule für Futtermitteltechnik (SFT) in Uzwil (Schweiz) das begehrte Diplom zum Mischfuttertechniker entgegen nehmen.

Von den insgesamt 10 Studierenden aus Deutschland und der Schweiz haben dieses Jahr acht Teilnehmer die Ausbildung zum Mischfuttertechniker erfolgreich abgeschlossen. Dem neunwöchigen Unterricht in Uzwil ging ein sechsmonatiger Vorbereitungskurs voran, in dem jeder Studierende selbstständig nicht weniger als 23 verschiedene Fächer durcharbeiten hatte. Der umfangreiche Lernstoff wurde im anschliessenden Hauptkurs an 14 Zwischenprüfungen sowie an einer mündlichen Schlussprüfung abgefragt. Die Erleichterung, die Prüfungen geschafft zu haben, stand vielen Studierenden an der Diplomfeier ins Gesicht geschrieben. In seiner Ansprache führte Ernst Nef, Leiter der Schule für Futtermitteltechnik, die ausgezeichneten Noten und der hohe Klassendurchschnitt auch auf die mehrheitlich schlechte Wetterlage während der Kurszeit zurück. Sie habe es den Studierenden doch um einiges leichter gemacht, ihre Freizeit für die Vorbereitungen der Prüfungen zu nutzen.

Die Diplomfeier fand im Hotel Uzwil statt. Ernst Nef überreichte den Studierenden das Diplom und fügte den Gratulationswünschen jeweils einige persönliche Worte oder Anekdoten hinzu. Er wies zudem auf die steigenden Anforderungen an die Mischfutterindustrie hin. Einerseits forderten die Konsumenten vermehrt für Tier und Mensch unbedenkliche Futtermittel, und andererseits gäbe es laufend neue Reglementierungen und Verordnungen. Gerade deshalb komme einer ständigen Weiterbildung eine grosse Wichtigkeit bei.

Unter den Gästen sassen auch einige ehemalige SFT-Absolventen so zum Beispiel Hermann Dudler, der als Absolvent des dritten Kurses der Dienstälteste gewesen sein dürfte. Auch der ganze Schulrat setzt sich aus Ehemaligen zusammen.

Die Schule für Futtermitteltechnik bietet eine auf hohem Niveau stehende Fachausbildung an, welche ein Minimum an Abwesenheit vom Arbeitsplatz erfordert. Sie vermittelt in einem neunwöchigen Fachkurs die für Berufsleute aus der Futtermittelindustrie oder verwandten Industrien erforderliche fachliche Aus- und Weiterbildung. Diese praxisbezogene Fachausbildung erlaubt es dem Absolventen, moderne Anlagen und Verfahrenstechnologien zu verstehen, einzusetzen und zu bedienen. Seit der Gründung der Schule für Futtermitteltechnik vor 28 Jahren haben insgesamt 450 Personen aus 61 Ländern den Fachkurs in Mischfuttertechnik erfolgreich absolviert.



Als bester der Klasse hat Lukas Stofer, Schweiz, abgeschlossen (hier mit seiner Frau). Schulleiter Ernst Nef und Schulpräsident Luis Hernandez überreichen ihm einen Erinnerungsteller.



Die Absolventen des Fachkurses Mischfuttermitteltechnik zusammen mit ihren Lehrern und dem Vorstand der Schule für Futtermitteltechnik

Für weitere Informationen:

Ernst Nef, Schulleiter SFT, Telefon +41 71 955 33 63, sft.uzwil@buhlergroup.com